

	<p>Objekt: Markgrafen von Österreich: Leopold III. (1095–1136), Leopold IV. (1136–1141) od. Heinrich II. (1141–1177)</p> <p>Museum: Münzkabinett - KHM Museumsverband Burgring 5 1010 Wien +43 1 525 24 - 4210 klaus.vondrovec@khm.at</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter</p> <p>Inventarnummer: MK 177440</p>
--	--

## Beschreibung

Das Stück stammt aus dem Fund von Rakvitz (heute Rakvice, Tschechien)  
Vorderseite: Architekturdarstellung (Kirchendarstellung) mit großer Kuppel und Kreuz  
zwischen zwei Seitentürmen. Darunter Torbogen auf zwei Säulen, darin Ringel; in der  
Fassade seitlich je ein weiterer Ringel. Außen Hufeisenrand ( $\Omega$ ) zwischen zwei Perlkreisen.  
Rückseite: Reiter nach rechts, in der Rechten einen Falken. Über dem Falken- sowie  
Pferdekopf je ein Ringel. Außen Hufeisenrand ( $\Omega$ ) zwischen zwei Perlkreisen.

## Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt  
Maße: Gewicht: 0.93 g; Durchmesser: 25 mm;  
Stempelstellung: 7 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1130-1140
	wer	
	wo	Krems an der Donau
Beauftragt	wann	
	wer	Leopold III. von Österreich (1073-1136)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Heinrich II. von Österreich (1107-1177)

wo  
[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Westeuropa

## Schlagworte

- Architektur
- Herrschaft
- Hochmittelalter
- Mittelalter
- Münze
- Pfennig
- Silber
- Tier
- Weltliche Fürsten

## Literatur

- CNA I, B 15f var..
- K, 15f var..
- Rakwitz, Luschin, XXVI/45a var..